

Der Sialorrhö-Quick-Check

– den Schweregrad der Sialorrhö einfach bestimmen

Name Patient

Datum

Schweregrad des Speichelflusses		Speichelfluss mit einem einzigen Kreuz bewerten	
Trocken Kein übermäßiger Speichelfluss	1		
Leicht Lippen sind nass 	2	Gelegentlich	
	3	Häufig	
Mittelschwer Lippen und Kinn sind nass 	4	Gelegentlich	
	5	Häufig	
Schwer Kleidung wird feucht 	6	Gelegentlich	
	7	Häufig	
Sehr schwer Kleidung, Hände und Gegenstände sind nass 	8	Gelegentlich	
	9	Häufig	

- › Wenden Sie sich wegen Sialorrhö am besten an Ihren behandelnden Neuropädiater.
- › Nehmen Sie den ausgefüllten Sialorrhö-Quick-Check mit zu Ihrem nächsten Termin mit dem Neuropädiater.
- › Sprechen Sie mit Ihrem Neuropädiater über Ihre Einschätzung der Schwere der Sialorrhoe.

Fragen zur Auswirkung der Sialorrhö siehe nächste Seite

Kontakt für die weitere Therapie (füllt der behandelnde Neuropädiater aus)

Fragen zur Auswirkung der Sialorrhö

Sialorrhö, also chronischer, krankhaft gesteigerter Speichelfluss, kann gesundheitliche Folgen haben: von Hautirritationen an Mund und Kinn über Dehydrierung bis zu Atemwegsinfektionen.

Die sozialen Auswirkungen können jedoch ebenso schwerwiegend sein. Deshalb sollte bei der Behandlung von Sialorrhö auch berücksichtigt werden, wie sehr sich die Betroffenen, deren Angehörige oder das Pflegepersonal eingeschränkt fühlen.

Die folgenden Fragen können Ihnen dabei helfen, für sich selbst einzuschätzen, wie sich Sialorrhö auf Ihr Leben, das Leben Ihres Kindes und das Ihrer Familie auswirkt.

- › Empfinden Sie die Häufigkeit, mit der Sie Lätzchen oder nasse Kleidung wechseln müssen, als lästig?
- › Wie unangenehm ist der Geruch, der durch den Speichel Ihres Kindes entsteht?
- › Wie viele Hautirritationen hat Ihr Kind aufgrund der Sialorrhö?
- › Wie sehr beeinträchtigt die Sialorrhö das Alltagsleben Ihres Kindes und Ihrer Familie?